

SPD-Fraktion (Antrag Nr. 0070/2024)

Eingereicht am 15.01.2024 um 11:56 Uhr.

gemäß § 10 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover

Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung

Antrag der SPD-Fraktion: Hochwasser-Held*in

Antrag

zu beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, jenen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehren, der fünf Hilfsorganisationen und des Technischen Hilfswerkes aus Hannover, die – neben den Hauptamtlichen der Feuerwehr, der Rettungsdienste und der Polizei – in den vergangenen Wochen und noch gegenwärtig im Kampf gegen das Hochwasser und dessen Folgen im Einsatz waren, als Anerkennung und Dank für die unschätzbaren Verdienste um den Schutz der Bevölkerung und die Rettung von Menschen, Tieren und Sachen einen Gutschein auszustellen, der sie für das laufende Jahr zum kostenfreien Eintritt zu einer besonderen Veranstaltung, in einer städtischen Einrichtung bzw. deren kostenfreier Nutzung befugt.

Begründung

Zahlreiche Angehörige der Freiwilligen Feuerwehren, der fünf Hilfsorganisationen (Deutsches Rotes Kreuz/DRK, Johanniter-Unfallhilfe, Malteser Hilfsdienst, Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft/DLRG, Arbeiter-Samariter-Bund/ASB) und des THW aus unserer Stadt haben gemeinsam mit den Hauptamtlichen der Feuerwehr, der Rettungsdienste und der Polizei in den vergangenen Wochen unschätzbare Verdienste durch ihren Einsatz in der Landeshauptstadt und der Region Hannover sowie darüber hinaus im Kampf gegen das Hochwasser verschiedener Flüsse erworben und zum Schutz der Bevölkerung in den Hochwassergebieten sowie zur Rettung von Menschen, Tieren und Sachwerten dort beigetragen.

Als Anerkennung für diesen Einsatz und als Dank für diese Verdienste soll ihnen der kostenfreie Eintritt zu einer besonderen Veranstaltung (z.B. Ehrenkarten für die Premiere oder eine andere Veranstaltung des Kleinen Festes oder zum Internationalen Feuerwerkswettbewerb), in eine städtische Einrichtung (z.B. Museen, Bäder oder Herrenhäuser Gärten) bzw. deren kostenfreie Nutzung für das Jahr 2024 ermöglicht werden.

Hannover / 15.01.2024